

3. November 2021

Aktuelle Informationen nach Corona-Lagebesprechung

LH-Stellvertreter Pernkopf, LR Königsberger-Ludwig: Dritte Impfdosis in Niederösterreich ab sofort für alle ab 12 Jahre

Nach der heutigen Corona-Lagebesprechung informieren LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig gemeinsam mit Impfkoordinator Christof Constantin Chwojka und Landessanitätsdirektorin Irmgard Lechner über die aktuelle Corona-Strategie und die nächsten Maßnahmen im Bereich der Impfungen.

Pernkopf: „Rund 78 Prozent aller Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher ab zwölf Jahren haben sich schon impfen lassen. Wir sehen, dass die Inzidenzen mit der Impfquote korrelieren: Je weniger Menschen geimpft sind, desto mehr Infizierte. Deswegen haben wir in Niederösterreich eine klare und einfache Strategie: Je mehr Impfungen, desto weniger schwere Erkrankungen und je rascher geimpft wird, desto besser.“ Er verwies darauf, dass das Nationale Impfgremium gestern die 3. CoV-Impfung schon sechs Monate nach dem Zweitstich für alle Menschen über 18 Jahren empfohlen hat.

Mit dieser Empfehlung hat man sich in der Lagebesprechung auseinandergesetzt und mit Experten beraten. „Wir haben daher entschieden, dass die 3. Dosis in Niederösterreich ab sofort für alle ab 12 Jahren unter www.impfung.at buchbar ist“, so Pernkopf und Königsberger-Ludwig. Neben 500 Ordinationen, in denen aktuell 85.000 Termine angeboten werden, kann man sich auch bei den Impfbussen und bei anderen Impfangeboten ohne Anmeldung impfen lassen, so z. B. in diversen Einkaufszentren.

Pernkopf und Königsberger-Ludwig: „Um Spitzen gut abdecken zu können, wird das Impfangebot in Niederösterreich ab Dezember auch wieder mit Landes-Impfzentren ergänzt werden.“ Auch die Impfbusse werden von derzeit fünf Tagen auf nunmehr sieben Tage pro Woche ausgeweitet. „Bisher wurden 50.000 Impfungen in unseren Impfbussen verabreicht, das Angebot wurde besonders in den letzten Tagen sehr gut angenommen“, so die beiden Politiker.

Landesrätin Königsberger-Ludwig kündigte zudem an, dass ab 8. November die Maskenpflicht in Niederösterreich ausgeweitet werde: „Wir beobachten derzeit einen massiven Infektionsanstieg. Die Fallzahlen haben sich anders als erwartet entwickelt. In Museen, Bibliotheken, im Bereich des körpernahen Dienstleistungsgewerbes und Gelegenheitsverkehrs sowie im gesamten öffentlichen Handel wird es wieder eine FFP2-Maskenpflicht geben.“

Impfkoordinator Chwojka: „Da die Zeitspanne zwischen der zweiten und dritten Dosis von neun auf sechs Monaten verkürzt werden konnte, werden wir auch spätestens in der

NK Presseinformation

zweiten Dezemberwoche wieder Impfzentren in Betrieb nehmen. Da dankenswerterweise über 500 ärztliche Ordinationen impfen, werden diesmal voraussichtlich nur acht Zentren notwendig sein. Zudem bemerken wir verstärkte Impf-Anmeldungen bzw. verstärkten Andrang bei unseren Impfbussen in jenen Bezirken, in den aktuell Ausreisekontrollen stattfinden.“